

Niederschrift

über die 43. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
am Mittwoch, den 19.12.2012 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:45 Uhr
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 237 - Nord,
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend: Beigeordnete(r)
Hauck, Jürgen

Vorsitzende/r
Steffen, Berthold

Ausschussmitglieder
Beer, Jochen
Borchardt, Alf-Heinz
Franke, Thomas
Kanis, Regine (Vertretung für Herrn Wietzel)
Knüpfer, Dieter
Pechtl, Klaus
Poßner, Wolfgang
Querengässer, Gerd

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Bauer, Jens
Friedrich, Sylvia
Keller, Nils
Lill, Benjamin
Wolfram, Sylvia

Entschuldigt: Ausschussmitglieder
Wietzel, Hans

Schriftführerin: Conny Stiller

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 42. Sitzung des Ausschusses am 14.11.2012
2. Generalsanierung Gymnasium "Am Weißen Turm" Pöbneck -
Los 16 VE 3-16 Innendämmarbeiten
Vorlage: BVA/117/2012
3. Generalsanierung Gymnasium "Am Weißen Turm" Pöbneck -
Los 20 VE 3-20 Metallbauarbeiten Stahl-Glas-Türen
Vorlage: BVA/118/2012
4. Staatliches Berufsschulzentrum in Pöbneck - Los 2 Ausstattung
Vorlage: BVA/116/2012
5. Sonstiges

Berthold Steffen eröffnet die 43. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Vergabeausschusses fest.

Durch Herrn Keller wird darum gebeten, den Tagesordnungspunkt 5 „Informationen durch den FD Zentrales Liegenschaftsmanagement“ von der Tagesordnung zu streichen. Die Ausschussmitglieder signalisieren dazu ihr Einverständnis.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 42. Sitzung des Ausschusses am 14.11.2012

Von den Ausschussmitgliedern werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

Der Bau- und Vergabeausschuss fasst **mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** folgenden Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift über die 42. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 14.11.2012.

BVA 163-43/2012

Zu TOP 2 Generalsanierung Gymnasium "Am Weißen Turm" Pöbneck - Los 16 VE 3-16 Innendämmarbeiten Vorlage: BVA/117/2012

Herr Steffen teilt mit, dass 2 Angebote eingegangen sind.

Herr Querengässer spricht die Differenzen in den Kostenbereichen zu den aktuellen Kostenschätzungen an. Es wird immer darauf verwiesen, dass Leistungseinheiten verschoben wurden und die Materialkosten spielen immer eine Rolle.

Diese Verfahrensweise gefällt Herrn Querengässer nicht. Er erachtet es für wichtig, eine Übersicht zu erhalten, wo wir preislich insgesamt liegen. Es ist nach seiner Meinung nicht mehr möglich, den letzten Stand zu ermitteln. Diese Übersicht sollte in der nächsten Sitzung dem Ausschuss vorgestellt werden.

Herr Steffen weist darauf hin, dass diese Übersicht bereits in der letzten Sitzung des Ausschusses angemahnt wurde. Der Hinweis wurde an den Fachdienst weitergeleitet, der die Übersicht erstellen soll.

Durch Herrn Lill bringt zum Ausdruck, dass dazu Herr Zwingelberg selbst Ausführungen machen sollte. Er weist darauf hin, dass man sowohl beim Gymnasium als auch bei der Berufsschule unter den Kosten liegt.

Herr Steffen spricht sich nochmals dafür aus, dass dem Ausschuss eine Übersicht zur Verfügung gestellt werden sollte.

Herr Borchardt schlägt vor, den Ist-Stand dem Protokoll der Sitzung beizufügen. In Zukunft sollte bei den großen Baumaßnahmen immer eine Übersicht zur Verfügung gestellt werden, aus der hervorgeht, welche Lose es gibt, welche schon vergeben wurden und wenn Lose schon schlussgerechnet sind.

Herr Steffen schlägt vor, abzuwarten bis der Fachdienstleiter wieder im Dienst ist. In der nächsten Sitzung des Ausschusses sollte diese Übersicht dann vorliegen.

Herr Keller weist darauf hin, dass für alle Maßnahmen selbstverständlich eine Haushaltsüberwachung stattfindet.

Dazu weist Herr Borchardt darauf hin, dass der Ausschuss bei der Abstimmung die Verantwortung trägt.

Herr Querengässer erinnert daran, dass dazu auch bereits ein Formblatt vorhanden ist. Er fragt außerdem nach, ob es mit der Fa. Enke bisher Probleme gab.

Herr Lill antwortet, dass dies nicht der Fall war.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **einstimmig mit 9 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss:

Für die Generalsanierung Gymnasium „Am Weißen Turm“ in Pöbneck, Los 16 VE 3-16 Inwendendämmarbeiten, erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter – die Firma M. Enke Hochbau GmbH aus Nimritz, vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 170.564,52 € (brutto).

BVA 164-43/2012

**Zu TOP 3 Generalsanierung Gymnasium "Am Weißen Turm" Pöbneck -
Los 20 VE 3-20 Metallbauarbeiten Stahl-Glas-Türen**

Vorlage: BVA/118/2012

Herr Querengässer stellt hierzu die Frage, warum bei dieser Ausschreibung keine Nebenangebote zugelassen waren. Nebenangebote sollten nicht ausgeschlossen werden, weil diese neue Ideen mit sich bringen können. Er verweist dabei auf die Gleichwertigkeit.

Durch Frau Friedrich wird darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um eine EU-Ausschreibung handelt. Für Nebenangebote müssten Parameter vorgegeben werden. Frau Friedrich kennt kein Nebenangebot mit Gleichwertigkeit.

Herr Querengässer bittet darum, im Protokoll aufzunehmen, dass er es nicht für richtig hält, dass Nebenangebote ausgeschlossen werden.

Ab 16:20 Uhr nimmt Frau Kanis an der Ausschuss-Sitzung teil.

Herr Steffen bringt zum Ausdruck, dass der Bieter von vornherein weiß, dass keine Nebenangebote eingereicht werden müssen.

Herr Querengässer stellt eine Frage zum Vergabevorschlag. Er möchte wissen, wie die unter Punkt 4. genannten „zusätzlichen Anforderungen aus der Elektroplanung für F 90 Elemente in Höhe von +24.847,20 €“ zustande kommen.

Da durch Herrn Lill in der Ausschuss-Sitzung diese Frage nicht beantwortet werden kann, wird festgelegt, die Antwort in die Niederschrift zu formulieren.

Im Nachgang zur Ausschuss-Sitzung wird mitgeteilt, dass die Frage von Herrn Querengässer durch den Fachdienst Zentrales Liegenschaftsmanagement in der nächsten Sitzung des Ausschusses am 14.01.2013 beantwortet wird.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **einstimmig mit 10 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss:

Für die Generalsanierung Gymnasium „Am Weißen Turm“ in Pöbneck, Los 20 VE 3-20 Metallbauarbeiten Stahl-Glas-Türen, erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter – die Firma Metallbau Werner aus Lützen, vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 152.383,07 € (brutto).

BVA 165-43/2012

Zu TOP 4 Staatliches Berufsschulzentrum in Pöbneck - Los 2 Ausstattung Vorlage: BVA/116/2012

Durch Herrn Borchardt wird nachgefragt, ob es sich hier um die Ausstattung für das Internat oder die Schule handelt.

Herr Lill teilt mit, dass es sich hierbei um die Ausstattung für das Internat handelt.

Herr Querengässer fragt, ob dem Landratsamt die Firma bekannt ist.

Frau Friedrich und Herr Lill ist die Firma nicht bekannt, das Planungsbüro hat sie aber schon kennengelernt.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **einstimmig mit 10 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss:

Für das Staatliche Berufsschulzentrum in Pößneck – Los 2 Ausstattung - erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Firma WIBU-Wirtschaftsbund sozialer Einrichtungen GmbH aus Leipzig, vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 19 Thüringer Vergabegesetz, den Auftrag in Höhe von 166.936,77 € (brutto).

BVA 166-43/2012

Zu TOP 5 Sonstiges

Durch Herrn Borchardt wird vorgeschlagen, im Jahr 2013 mit einer Sitzung zum Haushalt zu beginnen. Es sollte ein einheitliches Prüfschema für alle Vergaben vorliegen. Er weist aber darauf hin, dass in einer solchen Sitzung nicht noch zusätzlich viele Vergaben auf der Tagesordnung stehen können.

Vorher sollte sich der Ausschuss zu einer Grundsatzberatung zusammenfinden, bei der auch die Rechtsabteilung mit anwesend sein sollte. Im Februar oder März sollte dann ein Baustellenbesuch erfolgen. Die Vergaben sind nicht der Hauptinhalt der Ausschusstätigkeit. Herr Steffen schlägt vor, dass der Ausschuss auch wieder Baustellen besuchen sollte, z. B. das Gymnasium Schleiz (2 Stunden vor der Sitzung Besichtigung).

Durch Herrn Beer wird nachgefragt, welche Maßnahmen die Bauverwaltung für die nächsten 4-5 Jahre in Vorbereitung hat.

Herr Hauck antwortet dazu, dass die Verpflichtungen in Neustadt und das Schulthema Bad Lobenstein abzusichern sind. Aufgrund der Haushaltslage gibt es keine Maßnahmen in Vorbereitung.

Herr Querengässer weist darauf hin, dass die Brücke Stanau noch nicht zur Durchführung gekommen ist.

Herr Hauck verweist nochmals auf die Haushaltssituation des Kreises. Perspektivisch gibt es keine konkreten Planungen.

Herr Steffen bittet um einen Gesamtüberblick, was perspektivisch in Angriff zu nehmen wäre. Dazu macht Herr Hauck nochmals die Haushaltssituation deutlich. Er hält eine Prioritätenliste hierfür nicht besonders wichtig.

Hinsichtlich des Termins für die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses fragt Frau Friedrich an, ob diese am Montag, dem 14.01.2013 stattfinden könnte. Unter anderem steht die Vergabe von zwei Feuerwehrfahrzeugen an.

Herr Steffen teilt mit, dass er zu diesem Termin nicht anwesend sein kann. Die Leitung müsste dann durch Herrn Beer übernommen werden.

Die Ausschussmitglieder signalisieren ihr Einverständnis zum Termin für die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses: 14.01.2013, 17:00 Uhr, Landratsamt, Konferenzzimmer 237 Nord.

Mit Bezug auf die Information des Fachdienstes Zentrales Liegenschaftsmanagement über die endpreise der europaweiten Ausschreibung der Strom- und Gaslieferung bittet Herr Borchardt darum, noch die Börsenpreise im Protokoll zu notieren.

Berthold Steffen beendet um 16:45 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil der 43. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses .

Berthold Steffen
Ausschussvorsitzender

Conny Stiller
Schriftführerin